

Presseinformation

Gründungsarbeiten für Oberleitungsmasten in Weil am Rhein werden fortgesetzt

Lärmintensive nächtliche Rammarbeiten vom 7. Januar bis 20. Februar 2019

(Freiburg, 19. Dezember 2018) Im Planfeststellungsabschnitt 9.2 (Haltingen-Weil am Rhein) der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel werden die Gründungsarbeiten für die Fundamente der neuen Oberleitungsmasten im nächsten Jahr fortgesetzt. Im Bereich zwischen dem Wasserturm an der Bundesstraße (B) 532 und der Grenze zur Schweiz werden vom **7. Januar bis 20. Februar 2019** Gründungspfähle eingebracht. Im Anschluss werden die Fundamente betoniert und die Masten gestellt.

In folgenden nächtlichen Sperrpausen werden die lärmintensiven Gründungsarbeiten jeweils **von 21 bis 6 Uhr** durchgeführt:

7./8.-29./30. Januar 2019, Trambrücke bis Grenze Schweiz

22./23. Januar 2019, südlich Wasserturm bis Bahnsteige Weil am Rhein

2./3. und 3./4. Februar 2019, Trambrücke bis Grenze Schweiz

12./13.-15./16. Februar 2019, Trambrücke bis Grenze Schweiz

18./19. und 19./20. Februar 2019, Bahnsteige Weil am Rhein

Alle genannten Rammarbeiten können nur nachts in den genehmigten Sperrpausen durchgeführt werden, da mit den eingesetzten Maschinen aus Sicherheitsgründen nicht am befahrenen Gleis gearbeitet werden darf. Tagsüber können aufgrund des hohen Schienenverkehrsaufkommens keine Sperrpausen eingerichtet werden.

Weitere Rammarbeiten finden zwischen dem **24. Januar und 1. Februar 2019** sowie am **10. Februar 2019** in Schichten **von 7 bis 17 Uhr** statt. Diese Rammungen können ohne Sperrungen und deshalb auch tagsüber durchgeführt werden.

Leider sind die Gründungsarbeiten durch den Einsatz der Rammgeräte mit starkem Baulärm verbunden. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Deutsche Bahn um Entschuldigung.

Über weitere Baumaßnahmen im März und April 2019 informiert die Bahn frühzeitig.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

Presseinformation

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.